

Albert-Ottenbacher-Fellowship für Provenienzforschung 2024 am Zentralinstitut für Kunstgeschichte in München, gestiftet vom Verein der Freunde des Zentralinstituts für Kunstgeschichte e.V. CONIVNCTA FLORESCIT

Das vom Verein der Freunde des Zentralinstituts für Kunstgeschichte e.V. CONIVNCTA FLORESCIT gestiftete Albert-Ottenbacher-Fellowship fördert Forschungsvorhaben zur Provenienzforschung im weitesten Sinne. Der Name des Stipendiums erinnert an Albert Ottenbacher (1950-2022) und würdigt dessen Engagement für die Provenienzforschung am ZI.

Das Fellowship ermöglicht einen bis zu dreimonatigen Forschungsaufenthalt am Zentralinstitut für Kunstgeschichte. Erwartet werden Präsenz vor Ort, die Beteiligung an den wissenschaftlichen Aktivitäten des ZI und eine Vorstellung des Themas. Die Höhe des Stipendiums beträgt monatlich 2.000 € (Doktorandinnen und Doktoranden) bzw. 2.300 € (PostDocs). Der Antritt des Stipendiums kann nach Absprache individuell gewählt werden, sollte jedoch innerhalb eines Jahres nach der Zusage erfolgen.

Antragsberechtigt sind graduierte Kunsthistorikerinnen und Kunsthistoriker, die ihren ständigen Wohnsitz außerhalb Münchens haben. Bitte reichen Sie bei Ihrer Bewerbung neben Lebenslauf und Schriftenverzeichnis eine max. 4.000 Zeichen (einschließlich Leerzeichen) umfassende Projektbeschreibung ein und geben Sie die gewünschte Dauer des Stipendiums an (ein bis drei Monate). Bitte fassen Sie Ihre Bewerbungsunterlagen in einer einzigen PDF-Datei zusammen.

Die Bewerbungen sollen bis zum 30. Juni 2024 elektronisch eingegangen sein unter fellowships@zikg.eu.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Prof. Dr. Iris Lauterbach, Zentralinstitut für Kunstgeschichte: fellowships@zikg.eu.

Albert Ottenbacher Fellowship for Provenance Research 2024

The Albert Ottenbacher Fellowship, sponsored by the Association of Friends of the Zentralinstitut für Kunstgeschichte e.V. CONIVNCTA FLORESCIT, supports research projects on provenance research in the broadest sense. The fellowship is named in memory of Albert Ottenbacher (1950-2022) and honors his commitment to provenance research at the ZI.

The fellowship enables a research stay of up to three months at the Central Institute for Art History. Fellows are expected to partake in the activities of the ZI and to present the fellowship project. The amount of the scholarship is € 2,000 per month (doctoral students) or € 2,300 (postdocs). The fellowship can be scheduled individually by arrangement but should start within one year of acceptance.

Applicants should be graduated and have a permanent address outside Munich. Please submit a CV and list of publications together with a project description (no more than 4,000 characters, spaces included) and indicate how long you wish to stay at the ZI (one to three months). Please send all application materials as a single PDF document.

Applications should be submitted electronically by June 30, 2024 to fellowships@zikg.eu. For further information please contact Prof. Dr. Iris Lauterbach, Zentralinstitut für Kunstgeschichte, fellowships@zikg.eu.